

# Bodenbündnis **Aktuell**

**Newsletter** der European Land and Soil Alliance (ELSA),  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



Ausgabe 2 / 2022

Sehr geehrte Mitglieder, Freundinnen und Freunde im Europäischen Bodenbündnis, der Klimawandel macht den Böden in vielfältiger Weise zu schaffen. In besonderer Weise sind die Permafrostböden betroffen. Rund ein Sechstel der gesamten Erdoberfläche gilt als Permafrostgebiet. Dazu zählen die kalten Klimazonen der hohen Breitengrade aber auch Hochgebirgslagen. Tauende Permafrostböden haben weitreichende Folgen: Weichen sie auf, wirkt sich das auf das weltweite Klima, auf ganze Ökosysteme, aber auch auf die Landschaft, Infrastruktur, Wirtschaft und Bevölkerung aus. Im Alpenraum sind viele touristische Gebiete betroffen. Wanderwege werden instabil, die Gefahr von Steinschlägen wächst.

Das Bodenbündnis widmet sich dieser besonderen Problematik auch während seiner Jahrestagung „Flächenverbrauch und Klimawandel – Regionale und europäische Ideen“, die am 29. und 30. September in Bozen (IT) stattfinden wird. Wir möchten Sie herzlich einladen, in Bozen dabei zu sein und mit uns zu diskutieren!

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail.

## Top-Thema: Permafrostböden im Klimawandel

**Film „Permafrost – Was ist das?“:** Ein kurzer Film des Alfred-Wegener-Institutes erläutert die charakteristischen Besonderheiten des Permafrostbodens und geht auf die Folgen des Auftauens dieser besonderen Böden ein.

[Weitere Informationen](#)

**Permafrostböden – ein Überblick:** BR Wissen hat einen guten Überblick über die vielfältigen Folgen des Auftauens der Permafrostböden zusammengestellt. Wie wirkt sich das Auftauen auf den Klimawandel aus? Mit welchen Folgen ist für Straßen, Gebäude und anderer Infrastruktur zu rechnen? Welche Gegenmaßnahmen können ergriffen werden?

[Weitere Informationen](#)

**Frozen Cartoons:** Charmante und humorvolle Cartoons erläutern die Folgen der tauenden Permafrostböden aus Sicht von Rentier und Co. Ergänzt werden sie durch eine App. Nicht nur für Kinder geeignet!

[Weitere Informationen](#)

**Podcast Permafrost:** Im Resonator, dem kostenlosen Audio-Podcast der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren, spricht Prof. Dr. Guido Grosse vom Alfred-Wegener-Institut über Permafrostböden.

[Weitere Informationen](#)

**Nordeuropäische Permafrostböden vor dem Aus?** Das Schwinden großer Teile der Permafrostlandschaften Nordeuropas wird sich nicht mehr aufhalten lassen. Zu diesem Schluss kommt eine Forschergruppe um Richard Fewster von der University of Leeds.

[Weitere Informationen](#)

**Alpiner Permafrost - Klimazeiger und Klebstoff der Alpen:** Die Erwärmung des Permafrostbodens führt auch in den Alpen zu Problemen: alpine Schutzhütten, die auf Permafrost gebaut sind, beginnen zu sacken; früher sichere Übergänge und Normalrouten sind zunehmend steinschlaggefährdet. Der Deutsche Alpenverein hat auf seiner Website viele Informationen gesammelt.

[Weitere Informationen](#)

## Weitere Meldungen

**Soil, Seeds and Senses:** Im Rahmen des First New European Bauhaus Festivals im Juni 2022 haben unter dem Titel „Celebration on Soil, Seeds, and Senses“ 10 Bodenexpertinnen und –experten Positionen und Visionen zur Zukunft des Bodens präsentiert. Die Videos stehen online zur Verfügung.

[Weitere Informationen](#)

**Der rosa Elefant im Raum: Wie kann eine gemeinwohlorientierte Bodenwende gelingen?** Im Podcast „Stadtrederlei. Reflexionen zu Stadt und Raum“ sprechen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Stadtplanung und Architektur mit (Stadt-)Akteurinnen und Akteuren unterschiedlichster Professionen über Ideen zur Gestaltung städtischer Zukünfte.

[Weitere Informationen](#)

**BonaRes – Boden als nachhaltige Ressource:** „BonaRes“ steht für „Boden als nachhaltige Ressource für die Bioökonomie“. Ziel von BonaRes ist es, das wissenschaftliche Verständnis von Bodenökosystemen zu erweitern und die Produktivität der Böden und ihre anderen Funktionen zu verbessern sowie neue Strategien für eine nachhaltige Nutzung und Bewirtschaftung von Böden zu entwickeln.

[Weitere Informationen](#)

**Brachflächen-Dialog:** Ein mehrjähriges Programm des österreichischen Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) mit dem Ziel Brachflächen wieder in die Nutzung zu bringen.

[Weitere Informationen](#)

**AKUT - Ein Tool für die kommunale Überflutungsvorsorge:** Forschende der Hochschule Mainz haben eine Software erstellt, die Kommunen einen Überblick über Gefährdungslagen und mögliche Vorsorgemaßnahmen bietet. Das Beratungstool AKUT wurde für kommunale Mitarbeiter und Fachplaner zur Untersuchung von Kommunen im ländlichen Raum entwickelt.

[Weitere Informationen](#)

**Bodenschutzpreis „ERDREICH“: Natur und Boden schützen:** Das österreichische Klimaschutzministerium vergibt Preis für Bodenschutz, nachhaltige Boden- und Flächennutzung. Einreichungen sind bis 7. Juli 2022 möglich.

[Weitere Informationen](#)

**Boden - Ein unmögliches Angebot:** In dieser Folge der Kindersendung „Löwenzahn“ werden viele spannende Fakten rund um den Boden unterhaltsam mit Informationen über den Boden verknüpft.

[Weitere Informationen](#)

## Veröffentlichungen

**Baulandentwicklung in Deutschland:** Ziel der deutschen Regierungskoalition ist der Bau von 400.000 Wohnungen pro Jahr. Gleichzeitig soll bis 2030 die tägliche Flächenneuanspruchnahme für Siedlungs- und Verkehrsflächen auf unter 30ha zu reduziert werden. Die nun veröffentlichten Ergebnisse der Baulandumfrage zeigen: Mit Innenentwicklungspotenzialen von bundesweit mindestens 84.000 ha stehen ausreichend Flächen bereit, um den Bedarf ohne neue Flächeninanspruchnahme zu decken.

[Weitere Informationen](#)

**Wie grün sind deutsche Städte?** Ein Forschungskonsortium hat im Auftrag des deutschen Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung zwischen 2018 und 2021 ein „Stadtgrünraster Deutschland“ erstellt. Erstmals liegen nun bundesweit nach methodisch einheitlichen Kriterien erstellte Rasterdatensätze in einer hohen Auflösung von 10 x 10 Metern vor.

[Weitere Informationen](#)

**Instrumente zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme – ein Blick über den deutschen Tellerrand:** Flächeninanspruchnahme für Siedlung und Verkehr ist ein europaweites Problem. Im Projekt SURFACE des deutschen Umweltbundesamtes wurden Strategien und instrumentelle Lösungsansätze in Europa vergleichend betrachtet. Ziel ist es erfolgversprechende Ansatzpunkte zu identifizieren.

[Weitere Informationen](#)

## Die Bodenidee

**Lehrgang „Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte - 11. Lehrgang Ortskernbelebung abgeschlossen:** Gemeinden haben dank ihrer Entscheidungskompetenzen wesentlichen Einfluss auf den Flächenverbrauch, die Bodengüte und den vorsorgenden Hochwasserschutz. Leider fehlt es aber oft an Information und Wissen zur Thematik Boden, um einen sorgfältigen Umgang mit dem Boden zu pflegen. Klima-Bündnis Österreich und Bodenbündnis bieten gemeinsam mit verschiedenen Partnern mehrtägige Ausbildungen mit Zertifikatsabschluss für Gemeindevertreterinnen und -vertreter zum Thema Bodenmanagement und Bodenschutz an. Der Lehrgang richtet sich an kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist auch offen für Interessierte außerhalb Österreichs.

Am 14. Juni wurde in Mäder (AT) der 11. Durchgang abgeschlossen. Wir gratulieren 20 neuen Lehrgangsabsolventinnen und -absolventen. Sie sind nun Teil einer Gemeinschaft von 200 Personen, die Ortskernbelebung und Innenentwicklung weiter vorantreiben.

[Weitere Informationen](#)

## Aktuelles aus dem Klima-Bündnis

**Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnis - jetzt anmelden!** Vom 28. bis 30. September 2022 findet die internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnis unter dem Motto Lokale Potenziale freisetzen – globale Transformation vorantreiben in Hesperingen (Luxemburg) statt. Die Konferenz wird der zentralen Frage nachgehen, wie Kommunen die lokale Energie und vorhandene Ideen nutzen können, um Klimagerechtigkeit zu stärken und die Auswirkungen der globalen Erhitzung abzufedern. Durch interaktive Workshops und inspirierende Beispiele aus Bereichen wie Energiearmut, erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, Gebäudesanierung, Klimagerechtigkeit und naturbasierte Lösungen wird die Konferenz beleuchten, wie das Engagement mit lokalen Interessengruppen uns alle einer globalen Transformation näher bringen kann. Die Anmeldung ist ab sofort möglich, Anmeldeschluss ist der 16. September 2022.

[Weitere Informationen](#)

## Bodenbündnis intern

**Jahrestagung „Flächenverbrauch und Klimawandel – Regionale und europäische Perspektiven“:** Das Bodenbündnis lädt in Kooperation mit der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol zur internationalen Fachtagung am 29. und 30. September 2022 nach Bozen (IT) ein. Im Alpenraum steht die knappe Ressource Boden in quantitativer und qualitativer Hinsicht unter besonderem Druck. In Folge des Klimawandels tauen große Teile der Permafrostböden auf und durch die fortschreitende Flächeninanspruchnahme werden Landschaftsräume und auch der Tourismus bedroht. Kommunen müssen vor Ort individuelle Lösungen finden, um den Herausforderungen klug und nachhaltig zu begegnen. Wir möchten Sie herzlich einladen, sich mit uns auszutauschen und zu diskutieren.

[Weitere Informationen](#)

**Vorstandssitzung:** Die nächste Vorstandssitzung findet am 7. Juli 2022 digital statt.

**Neue Mitglieder:** Büro für multifunktionale Umweltplanung und Beratung (DE), Marktgemeinde Bad Goisern am Hallstättersee (AT), Marktgemeinde Euratsfeld (AT), Gemeinde Gießhübl (AT), Stadt Hungen (DE), Friedensgemeinde Moosdorf (AT), Gemeinde Rohr im Kremstal (AT), Marktgemeinde Scharnstein (AT). Herzlich willkommen!

## Veranstaltungshinweise

**Transatlantische Perspektiven zur Bodengesundheit,** 28. Juni 2022, (digital).

[Weitere Informationen](#) und [Anmeldung](#)

**Crossing boundaries, changing societies,** World Congress of Soil Science 2022 (International Union of Soil Science): 31. Juli bis 5. August 2022, Glasgow (SCO)

[Weitere Informationen](#)

**Altlastentag Hannover 2022,** 1. September 2022, Suderburg (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Grenzen überwinden, Skalen überschreiten:** Jahrestagung der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, 3. bis 10. September 2022, Trier (DE)

[Weitere Informationen](#)

**A Soil Deal for Europe - European R&I Conference**, 27. September 2022, Brüssel (BE)

[Weitere Informationen](#)

**Fachtagung: Mikroplastik in Böden – Gefahr für Mensch und Umwelt?** 19. und 20. Oktober 2022 (Hybridveranstaltung), Dessau (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Boden in Bewegung**, 14. BVB-Jahrestagung und Mitgliederversammlung, 21. bis 23. September 2022, Hannover (DE)

[Weitere Informationen](#)

## Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
Klaus-Strick-Weg 10, D - 49082 Osnabrück  
Tel.: +49 (0) 541 323 7025 | Fax: +49 (0) 541 323 15 7025  
E-Mail: [mail@soil-alliance.org](mailto:mail@soil-alliance.org)  
Web: [www.soil-alliance.org](http://www.soil-alliance.org)  
Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

**Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze [E-Mail](#).**